Region der Zukunft
Landkreis Darmstadt-Dieburg

**Verwaltungsvorlage**

Vorlage-Nr.: **2008-2018/DaDi**
Aktenzeichen:

Fachbereich: 310.1 - Wirtschaft, Standortentwicklung
Beteiligungen: *L - Landrat*

Produkt: **1.12.01.01 Kreisstraßen**

Beschlusslauf:

| *Nr.* | *Gremium* | *Status* | *Zuständigkeit* |
|---|---|---|---|
| 1. | Kreisausschuss | N | Zur abschließenden Beschlussfassung |
| 2. | Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss | Ö | Zur Kenntnisnahme |

Betreff: **K 134 Ausbau in der Ortsdurchfahrt von Modautal, Ortsteile Asbach und Ernsthofen**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der vorliegenden Verwaltungsvereinbarung mit der Gemeinde Modautal und Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement zum Ausbau der K 134 in den Ortsdurchfahrten der Ortsteile Asbach und Ernsthofen wird zugestimmt.

**Begründung:**

Die K 134 in den Ortslagen von Asbach und Ernsthofen ist in einem schlechten Zustand. Dies geht auch aus den Ergebnissen der im Jahr 2015 durchgeführten Straßenzustandserfassung hervor. Zusätzlich wurde in 2018 ein Fahrbahngutachten eingeholt. Dieses weist neben Rissen, Längs- und Netzrissen auch zahlreiche Flickstellen aus. In Teilbereichen ist eine ausreichende Tragfähigkeit nicht gegeben.
Die freie Strecke der K 134 (zwischen Ernsthofen und Asbach und von Asbach bis zur L 3106) wurde bereits im Jahr 2014 ausgebaut.

Es ist vorgesehen, eine Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Modautal durchzuführen. Die Gemeinde beabsichtigt den Ausbau der Gehwege bzw. Seitenbereiche, die barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen sowie die Erneuerung von Abwasser- und Trinkwasserleitungen.

Es ergeben sich folgende Zuständigkeiten und Anteile:

Landkreis:

- Ausbau der Fahrbahn auf ca. 730 m (603 m in der OD Asbach und 126 m in der OD Ernsthofen)

Gemeinde:

- Ausbau Gehwege/Seitenbereiche und barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen
- Ausbau der Einmündungsbereiche der Gemeindestraßen
- Erneuerung von Abwasser- und Trinkwasserleitungen

Die Planung und Durchführung der Gesamtmaßnahme soll durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement nach Beauftragung durch den Landkreis erfolgen. Die Gemeinde Modautal trägt hierfür die anteiligen Honorarkosten. Die Planung und Bauüberwachung für die Erneuerung der Abwasser- und Trinkwasserleitungen obliegt der Gemeinde.

Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm des Landkreises für das Jahr 2020 vorgesehen. Zu gegebener Zeit wird eine Zuwendung des Landes Hessen zur Infrastrukturförderung beantragt (GVFG-Komp. bzw. nachfolgende gesetzliche Grundlage).

**Anlage:**

- Übersichtsplan
- Verwaltungsvereinbarung